



Rolf Blaser. Le 9e Livre

**edition
clandestin**

Kunstbuchverlag, Judith Luks
Schützengasse 86, CH-2502 Biel/Bienne
T: +41 32 377 21 31
M: +41 79 382 20 32
edition.clandestin@bluewin.ch
www.edition-clandestin.ch
www.facebook.com/clandestin.edition

Für Rezensionsexemplare sowie druckfähige
Bilder kontaktieren Sie bitte direkt den Verlag.

Inhalt

Rolf Blasers Gouachen, die zwischen 2021 und 2023 entstanden sind und die er zu einem «Buch» zusammengefasst hat, weisen einen kraftvollen, schnellen Gestus auf und faszinieren durch eine aussergewöhnliche Farbigkeit. Im Vordergrund der Bildabfolge steht die menschliche Figur, die sich manchmal fratzenhaft, dann wieder zärtlich zeigt, häufig nackt, manchmal eruptiv, dann wieder zerbrechlich, immer die Grenzen des Bildraums auslotend. Die Darstellungen zwischenmenschlicher Beziehungen, Paare während des sexuellen Akts, Mutter-Kind-Beziehungen, Anziehung und Abweisung, das rohe Offenlegen der menschlichen Figur folgen dicht aufeinander und mit grosser Heftigkeit. Dazwischen sind Tiere, hauptsächlich Hunde zu entdecken, die das Bedrohliche, bisweilen Aggressive der menschlichen Figuren steigern, verschiedentlich werden die Tiere selbst menschenähnlich. Nicht selten sind Referenzen auf kunsthistorische Vorbilder zu entdecken. Das Existenzielle, der Mensch mit seinen Nöten, Fragen, Zweifel, Trieben und Begehren, pulsiert durch die 160 Gouachen.

Texte von: Rolf Blaser, Alice Henkes und Christoph Vögele

Klappentext

«Im Zentrum der Bilder Rolf Blasers steht stets der Mensch – in allen Erscheinungsformen, Aggregatzuständen, Beschäftigungen, sozialen Ausprägungen, Altersgruppen. Vom Banalen zum Dramatischen, lächerlich, tragisch, lustig, ernsthaft, beunruhigend, absurd. Eine Comédie Humaine.»

– Alice Henkes

Claim

Durch die 160 Gouachen von Rolf Blaser pulsiert das Existenzielle: menschliche Nöte, Fragen, Zweifel, Triebe und Begehren, das Hässliche und das Schöne, das Böse und die Liebe.

Zitat aus dem Buch

«Die 160-teilige Gouache-Serie des 9^e Livre von Rolf Blaser kann als Höhepunkt und als Summe seines bisherigen Schaffens verstanden werden. Hier kommen viele Einzelaspekte seines mit grosser Konsequenz vorangetriebenen Werkes zusammen, hier verbindet sich der Zeichner mit dem Maler.»
Zitat aus dem Text von Christoph Vögele, «Leib und Leben. Betrachtungen zum 9^e Livre von Rolf Blaser»

Leseprobe

«Die vorliegenden Gouachen, entstanden zwischen 2021 und 2023, haben etwas von einem Journal. Nicht im nabelschauenden Sinn. Sie wirken eher wie Szenen aus dem menschlichen Miteinander. Skizzen alltäglicher Begegnungen, wie sie sich im Bus, im Supermarkt, auf der Strasse ereignen könnten. Eine Comédie Humaine, immer im gleichen Format. Oder eine Charakterkunde. Ein seit der Antike populärer Zweig der philosophischen Literatur, der versucht, zu ergründen, welche Menschentypen es gibt und wie diese Typen zusammen die Welt ergeben.

Im Zentrum der Bilder Rolf Blasers steht stets der Mensch – in allen Erscheinungsformen, Aggregatzuständen, Beschäftigungen, sozialen Ausprägungen, Altersgruppen. Vom Banalen zum Dramatischen, lächerlich, tragisch, lustig, ernsthaft, beunruhigend, absurd. Blaser malt Männer unter der Dusche und im Krankenbett, im Boxring und an der Schreibmaschine. Frauen vor dem Schminkspiegel oder am Strand. Mit einem Kind auf dem Arm oder mit einem Mann. Paare, Mann-Frau, Frau-Frau, Mann-Mann, die miteinander ringen, umeinander ringen oder jeder mit sich selbst. Und ja, auch eine Pietà findet sich in diesem weitgespannten Bilderbogen. Viele dieser Bilder wirken so kraftvoll und lebendig, wie unmittelbar dem Augenblick entnommen.»
Ausschnitt aus dem Text von Alice Henkes, «Eine Comédie Humaine in Wasserfarben»

Schlüsselwörter

#painting #Malerei #Gouache #figur #Malerei #Mensch #Beziehungen #existenziell

Ausstellung mit Buchvernissage

Haus der Kunst St. Josef, Solothurn, 10. Februar bis 3. März 2024

Kurzbiografie

Rolf Blaser, geboren 1961 in Solothurn, lebt seit 1988 in La Chaux-de-Fonds und arbeitet als freier Maler.
1979–1984 Schule für Gestaltung in Biel, Fachklasse für Grafik, Lehrabschluss als Grafiker.

Kurzangaben zur Publikation

Titel: Rolf Blaser. Le 9^e Livre

Hrsg.: Rolf Blaser, Patricia Bieder und Claudia Leuenberger

Bilder: Rolf Blaser

Texte: Rolf Blaser, Alice Henkes, Christoph Vögele

Grafik: Rolf Blaser mit Francesca Petrarca

Verlag: edition clandestin, Biel/Bienne

Erscheinungsdatum: Februar 2024

ca. 192 Seiten

farbige Abbildungen

Hardcover

24 x 29.7 cm

Deutsch / Französisch

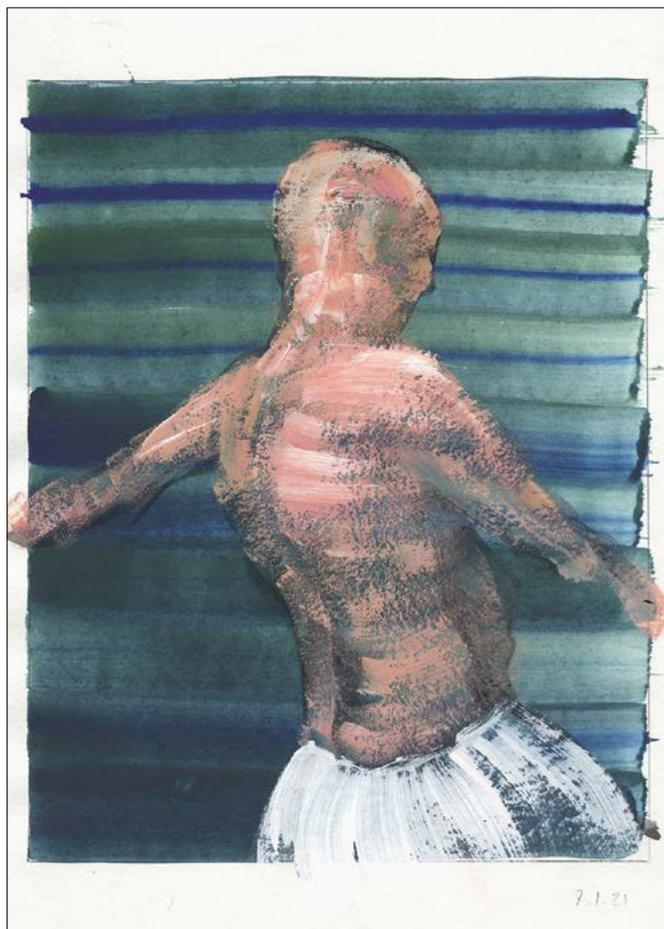
CHF 43.– / € 43.–

ISBN 978-3-907262-56-6

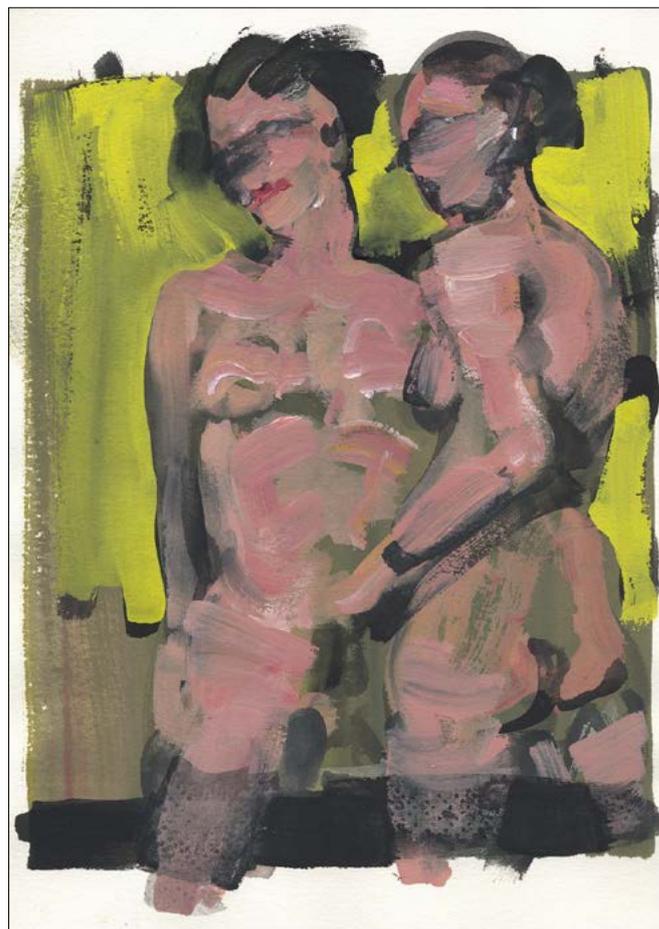


Cover

Bilder für Presse



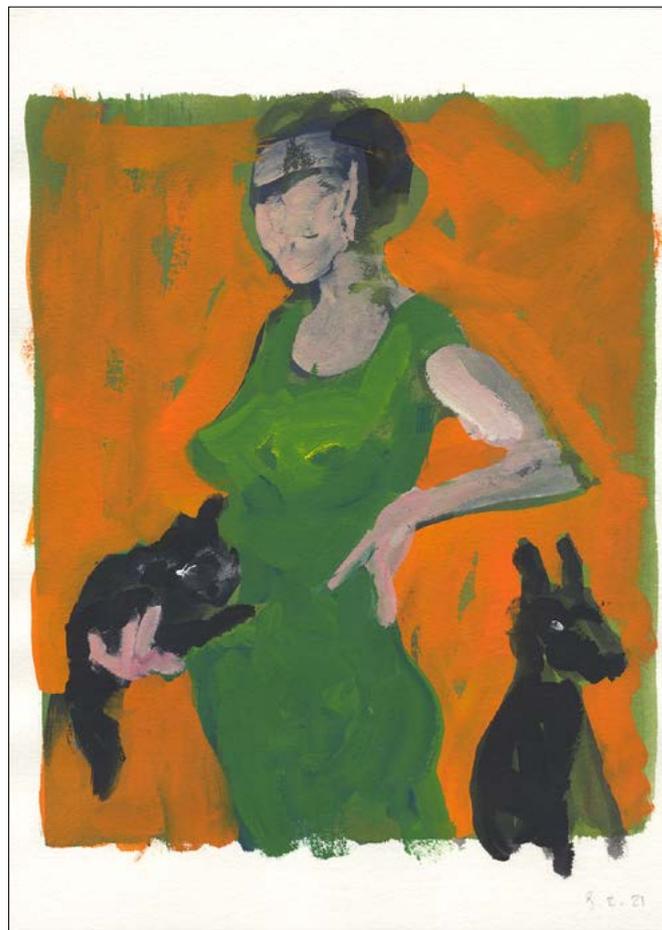
001 | © Rolf Blaser



014 | © Rolf Blaser



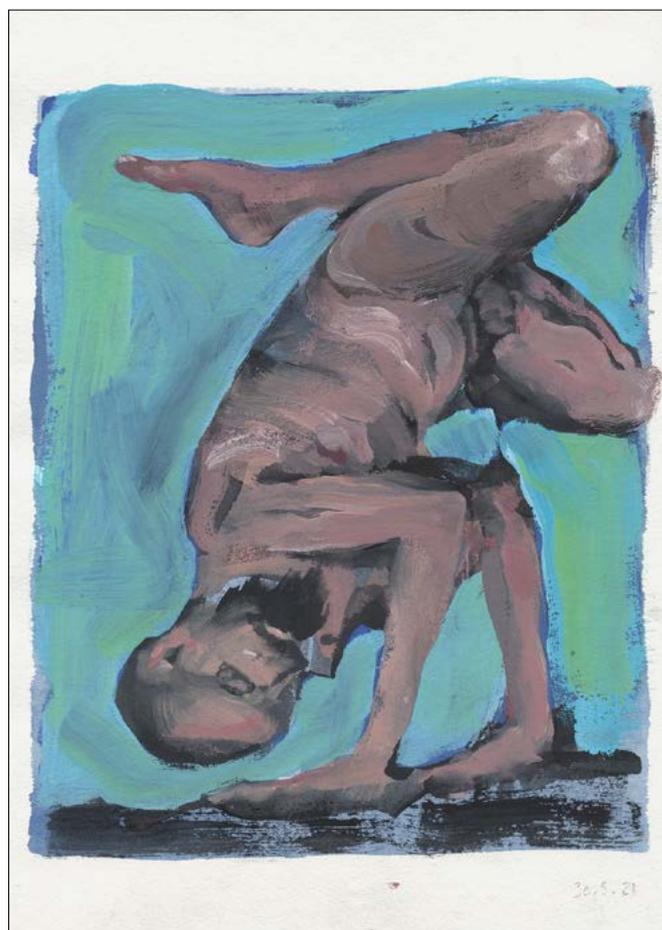
017 | © Rolf Blaser



018 | © Rolf Blaser



045 | © Rolf Blaser



066 | © Rolf Blaser